

Wer wird Rhein-Bergs „Service-Weltmeister“?

Die BLZ sucht Unternehmen mit besonderen Dienstleistungsqualitäten – Leser und Kunden bewerten

RHEIN-BERG. Ein schlecht sortiertes Warenangebot, unfreundliche Mitarbeiter und dann auch noch lange Wartezeiten – immer wieder kommt es vor, dass sich Kunden über schlechten Service ärgern müssen. Die Konsequenz ist häufig, dass der verärgerte Kunde dieses Geschäft nicht wieder betritt.

Das muss nicht sein. Denn es gibt auch Unternehmen, für die Service das A und O ist, bei denen der Kunde merkt, dass in „Dienstleistung“ das Wort „dienen“ steckt. Sie haben erkannt, dass es gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten wichtig ist, sich durch besonders hohe Dienstleistungsqualität von der Konkurrenz abzu-

heben. Schließlich lassen sich nur so Kunden langfristig an ein Unternehmen binden und neue hinzugewinnen.



Aber wie erfährt die Kundschaft von dem besonders guten Service eines Unternehmens? Und wie wird dessen Angebot von den Kunden wahrgenommen? An diesem Punkt setzt die „Service-WM“, eine Initiative der Bergischen Landeszeitung, an. Der Wettbewerb hat zum Ziel, die Ser-

vice- und Dienstleistungsqualitäten von Unternehmen, Geschäften und Betrieben bekannt zu machen – und den Inhabern obendrein vertraulich Tipps und wertvolle Informationen über die Wirkung ihrer Arbeit zu geben.

Unternehmen aus Rhein-Berg, die ihre Servicequalität einer breiten Öffentlichkeit vorstellen möchten, haben dabei die Gelegenheit, sich im Rahmen einer speziellen Sonderveröffentlichung in der BLZ zu präsentieren. Die Leser und Kunden entscheiden dann, wer ihrer Meinung nach den Titel „Service-Weltmeister“ verdient hat.


Während unter allen teilnehmenden Lesern wertvolle

INFO-ABEND

Weitere Informationen zu dem Wettbewerb gibt es **kostenlos und unverbindlich** am Mittwoch, 6. Oktober, bei der Auftaktveranstaltung in Bergisch Gladbach. **Anmelden** kann man sich dafür bis Freitag, 24. September, entweder per E-Mail an gst-gl@zgk.de oder telefonisch unter ☎ (0 22 02) 93 78 40.

Der Info-Abend beginnt um 18.30 Uhr mit einem **Sektempfang** in der Villa Zanders. Um

19 Uhr begrüßt ein Vertreter unserer Zeitungsgruppe die Gäste. Um 19.10 Uhr steht der Vortrag **„Service ist sexy“** auf dem Programm, bevor es um 20.15 Uhr konkret um die **„Service-WM“** als Marketingchance und Motivation fürs Unternehmen geht. Im Anschluss kann man sich bei Snacks und Getränken mit den Referenten unterhalten.

 online
www.rundschau-online.de/rb-servicewm

Preise (Hauptpreis: 500-Euro-Gutschein für das Leserreiseprogramm 2011) verlost wer-

den, erhalten die Unternehmen durch die Beurteilung der Leser wichtige Informatio-

nen, wie ihr Angebot von den Kunden wahrgenommen wird.

Weitere Infos zur „Service-WM“ sowie einen praxisnahen Vortrag zum Thema „Service ist sexy“ von unseren Service-WM-Partnern Norbert Beck und Johann Beck gibt es bei einer kostenlosen Auftaktveranstaltung in der Gladbacher Villa Zanders am 6. Oktober, für die man sich bis zum 24. September anmelden kann (siehe Kasten). Die Referenten Norbert Beck und Johann Beck sind Management-Trainer, Berater und Lehrbeauftragte an der Fachhochschule für angewandtes Management in Bayern. Spezialisiert sind sie auf die Steigerung von Servicequalität. (r/wg)